



Konzept Versorgung von Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen im Diako



Entstehung des Konzeptes

- Zusätzliche Belastung für Patienten mit körperlichen Einschränkungen
- Zusätzliche Belastung für Patienten mit geistigen Einschränkungen
- Fehlen der Bezugsperson
- Fehlen vertrauter Menschen



Entstehung des Konzeptes

Krankenhausaufenthalt bedeutet Belastung für den Patienten:

- Fremde Umgebung
- Fremde Menschen
- Angst vor der Untersuchung
- Angst vor der Operation
- Hilflosigkeit



Entstehung des Konzeptes

- Zusätzliche Belastung für Patienten mit körperlichen Einschränkungen
- Zusätzliche Belastung für Patienten mit geistigen Einschränkungen
- Fehlen der Bezugsperson
- Fehlen vertrauter Menschen



Entstehung des Konzeptes

Aber auch

- Unsicherheit beim Klinikpersonal
- Ängste beim Klinikpersonal
- Einschätzung der Unterstützung für den Patienten



Entstehung des Konzeptes

- Bedarfsgerechte Versorgung im Krankenhaus:
- Was benötigt der Patient für einen guten Aufenthalt?
- Welche Informationen braucht das Klinikpersonal, um das zu erreichen?



Ziel des Konzeptes

- Beitrag, um belastende Situationen zu verhindern, bzw. zu minimieren
- Einbeziehen von Menschen mit körperlichen Einschränkungen
- Einbeziehen von Menschen mit geistigen Einschränkungen
- Hinweise, Tipps und Anregungen für Patienten, Bezugspersonen und Krankenhauspersonal



Ziel des Konzeptes

- Alle Beteiligten werden sensibilisiert
- Gegenseitiges Verständnis wird gefördert
- Mögliche Maßnahmen werden aufgezeigt
- Hilfestellung für Patienten und Mitarbeiter des DIAKO



Vorbereitung des stationären Aufenthaltes

- Schulungen für das Krankenhauspersonal
- Eine Ansprechpartnerin für die Aufnahme
- Checkliste bei geplanten Aufnahmen
- Informationen in leichter Sprache
- Planung des Aufenthaltes und der Abläufe



Der stationäre Aufenthalt

- Planung der Unterbringung
- Barrierefreier Zugang
- Koordination der Pflege- und Behandlungsabläufe
- Kommunikation



Entlassung

- Planung der Entlassung
- Absprachen mit dem Patienten / Betreuenden
- Informationsweitergabe
- Organisation der Entlassung



Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!